



HESSISCHER LANDTAG

18.01.2018

HHA

Änderungsantrag der Fraktion der SPD

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die
Haushaltsjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019) in der
Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des
Haushaltsausschusses

Drucksache 19/5744 zu Drucksache 19/5237

Inhalt des Antrags: **Abbau der Zahl langwieriger Verfahren/
Bekämpfung des internationalen Terrorismus und
der Internetkriminalität**

Einzelplan **05** Hessisches Ministerium der Justiz

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 05 03 Staatsanwaltschaften und Anwaltschaften
Buchungskreis: 2430

Produktnummer lt. Leistungsplan 1

Bezeichnung lt. Leistungsplan Staatsanwaltschaften und Anwaltschaften

Veränderung
von um auf

Leistungsplan 2018:

Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	124.949,9	+925,6	125.875,5
Eigene Erlöse	433,7		433,7
Produktabgeltung	124.516,2	+925,6	125.441,8

Leistungsplan 2019:

Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	126.260,2	+925,6	127.185,8
Eigene Erlöse	437,7		437,7
Produktabgeltung	125.822,5	+925,6	126.748,1

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

Es sollen insgesamt 20 neue Planstellen (10 A12, 5 A9, 5 EG 6) geschaffen werden. Neben zehn Stellen für Anwälte sowie 5 Stellen für Justizinspektoren sollen 5 Stellen für Tarifbeschäftigte im Mittleren Dienst geschaffen werden.

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Die Große Anfrage der SPD-Fraktion zu langwierigen Verfahren in Hessen (Drs. 19/4474) hat erheblichen Handlungsbedarf ergeben. Neben den allgemein längeren Verfahrensdauern belasten auch neue Aufgabenfelder, wie die Bekämpfung des internationalen Terrorismus und der Internetkriminalität, die Justiz maßgeblich. Die Hessische

Landesregierung hat nun verspätet reagiert und Stellen aufgestockt. Die Stellenveränderungen der Landesregierung berücksichtigen die Folgedienste aber in nicht ausreichendem Maße.

Wiesbaden, 18.01.2018

Für die Fraktion der SPD
Der Fraktionsvorsitzende

Thorsten Schäfer-Gümbel